

Konzept zur musikalischen Förderung von Kindern in der Gemeinde Ovelgönne 2019

"Gemeinsames Singen und Musizieren fördert Werte wie Gemeinschaft, Zusammengehörigkeitsgefühl und Toleranz. Musik ist damit ein wichtiger Teil der Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen. Daher sollte es nicht vom Bildungsstatus oder dem Einkommen der Eltern abhängen, ob ein junger Mensch ein Instrument spielt oder im Chor singt."

Liz Mohn, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann Stiftung

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Umsetzung
3. Fazit

1. Einleitung

In den Jahren 2007 bis 2019 wurde die Kinderbetreuung in der Gemeinde quantitativ immer weiter ausgebaut, so dass in der gesamten Gemeinde ein ortsnahe Ganztagbetreuungsangebot für Kinder von 0 - 14 Jahren geschaffen wurde. Viele Kinder in der Gemeinde verbringen einen Großteil des Tages in unseren Einrichtungen oder in der Betreuung durch Kindertagespflegepersonen. Dies bedeutet eine große Verantwortung für alle, die am Kind arbeiten. Es bietet aber auch die Möglichkeit, Kindern durch vielfältige Angebote, an Bildung teilhaben zu lassen.

Die Träger und Leitungen der Einrichtungen sorgen für ein Umfeld, in dem sich die Kinder nicht nur gut betreut fühlen, sondern auch gefördert, gefordert und gebildet werden.

Die Kindertagespflegepersonen werden durch das Familien- und Kinderservicebüro betreut, dieses organisiert regelmäßig Weiterbildungsangebote.

Eine qualitativ hochwertige Betreuung der Kinder hängt auch von der Ausbildung und Kompetenzen der Mitarbeitenden ab.

Parallel zum Betreuungsausbau wurden in der Gemeinde Ovelgönne verschiedene Angebote zur Elternarbeit eingerichtet. Der Landkreis Wesermarsch bietet kostenlose Elternfortbildungen an. Ziel ist es, dass auch die Eltern, die sich für eine Betreuung ihrer Kinder entscheiden, eine fachliche Unterstützung erhalten.

Einen großen Bildungsschwerpunkt „die Sprachförderung“ der Kinder hat das niedersächsische Kultusministerium mit Beginn des Schuljahres 2018/19 völlig überraschend von den Grundschulen in die Kindertagesstätten verlagert. Ziel ist eine ganzheitliche Sprachförderung der Kinder.

Die Kindertagesstätten und das Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Ovelgönne haben gemeinsam ein Rahmenkonzept zur Sprachförderung entwickelt. Ein wichtiger Bestandteil der alltagsintegrierten Sprachförderung ist Musik und Bewegung.

Das Ziel ist es, allen Kindern im Alter von 18 Monaten bis zum Abschluss der Grundschule durch kostenlose Angebote einen Zugang zur Musik zu schaffen. Wir sind davon überzeugt, dass durch eine musikalische Förderung nicht nur die Sprache, sondern auch die emotionale und soziale Entwicklung der Kinder gefördert wird.

Die Umsetzung dieses Ziels soll in enger Zusammenarbeit mit der Musikschule Wesermarsch und durch das Programm „Wir machen die Musik!“ erfolgen.

"Musik ist ein wichtiger Bestandteil der Bildung. Wir werden deshalb mit den Landkreisen und den Kommunen dafür Sorge tragen, dass alle Kinder in Niedersachsen Zugang zu musikalischer Bildung erhalten. Die Zusammenarbeit von Musikschulen mit Kindergärten und Schulen fördern wir, um möglichst früh alle Kinder in Niedersachsen zu erreichen."

(aus der Regierungserklärung der niedersächsischen CDU/FDP-Landesregierung 2008)

Alle pädagogischen Fachkräfte sollen zudem geschult werden, damit auch außerhalb des Programms die Musik in den Einrichtungen ein fester Bestandteil wird.

Kinder, die keine Einrichtung besuchen, sollen durch ein Eltern-Kind-Angebot gefördert werden.

2. Umsetzung

Qualifizierung der Fachkräfte

Zu Beginn der Umsetzung des Konzepts finden in jeder Kindertagesstätte „Inhouse-Schulungen“ durch die Musikschule Wesermarsch statt.

Für die Kindertagespflegepersonen aus der Gemeinde wird ein Workshop durch die Musikschule Wesermarsch angeboten.

Für alle interessierten Lehrkräfte findet eine „Inhouse-Schulungen“ durch die Musikschule Wesermarsch statt.

Darüber hinaus werden übergreifende Workshops für das Begleiten von Liedern mit der Gitarre angeboten.

Alle zwei Jahre gibt es für alle Neuzugänge einen Workshop durch die Musikschule Wesermarsch.

Förderung der Eltern

Es werden kostenlose Eltern-Kind Gruppenangebote für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren durch die Musikschule und die KVHS Wesermarsch angeboten.

Förderung in den Kindertagesstätten und Grundschulen durch das Programm

„Wir machen die Musik“

„Der Landesverband niedersächsischer Musikschulen hat in enger Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, dem Niedersächsischen Kultusministerium sowie den Kommunalen Spitzenverbänden Niedersachsens das Musikalisierungsprogramm "Wir machen die Musik!" konzipiert.

Das Programm fördert seit dem Schuljahr 2009/10 die Zusammenarbeit von Musikschulen und anderen öffentlichen Bildungseinrichtungen. Es leistet damit einen Beitrag zur Entwicklung der kommunalen Bildungslandschaft.

Finanziert werden die Projekte durch das Land Niedersachsen und die örtlichen Bildungspartner. Den inhaltlichen und organisatorischen Rahmen für alle Angebote bilden abgestimmte Förderleitlinien. Träger des Programms ist der Landesverband niedersächsischer Musikschulen im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur.

Wir machen die Musik! will möglichst vielen Kindern verbesserte Entwicklungs- und Bildungschancen eröffnen. Sie sollen in allen Phasen ihrer Entwicklung von 0 bis 10 Jahren ein altersgerechtes musikalisches Angebot erhalten. Mit dem Förderprogramm sollen landesweit 80 % aller Kinder im Kindergartenalter und 30 % aller Grundschul Kinder erreicht werden.“ <https://musikschulen-niedersachsen.de/landesverband/projekte/wir-machen-die-musik.html>

Erste Erfahrungen konnte die Kita „Villa Kunterbunt“ bereits sammeln, da sie dieses Programm bereits seit einigen Jahren durchführen. Finanziert wird es zurzeit aus Elternbeiträgen und Spenden.

3. Fazit:

Unterschiedliche Studien belegen, dass eine musikalische Förderung von Kindern viele positive Auswirkungen zur Entwicklung der Kinder zu eigenverantwortlichen Personen hat.

Das Ziel ist es, dass durch die musikalische Förderung der Kinder in unserer Gemeinde, die Anzahl der Kinder mit besonderem Förderbedarf im Bereich Sprache, emotionale und soziale Störungen und Lernen reduziert wird.

Durch die Förderung findet daher auch Prävention statt, da Kinder durch die Musik andere Möglichkeiten bekommen sich auszudrücken und Spannungen abzubauen.

Durch einen kostenlosen Zugang zur musikalischen Förderung aller Kinder in der Gemeinde Ovelgönne, wird ein Beitrag zum Ausbau von fairen Bildungschancen etabliert.

Studien und weitere Informationen:

<https://www.bundestag.de/resource/blob/412142/09914ea6936cf67d170265dae087cb2d/wd-9-060-07-pdf-data.pdf>

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/themen/aktuelle-meldungen/2017/september/musikalische-aktivitaet-von-jugendlichen-haengt-wesentlich-von-bildung-und-einkommen-der-eltern-ab/>

<https://www.ganzohr.org/website/>

http://www.muenster.org/martinlutherschule/pdf_data/musikerziehung.pdf

<https://www.musikschulen.de/medien/doks/projekte/Zusammenfassung-MFE-Studie-deutsch.pdf>